

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.
Einzelne Nummer mit der Kurhausliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10

In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezahler keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Pettzelle R. Pfg. 20,
die 60 mm breite Reklamezelle R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklamezelle
R. Pfg. 50 u. 60, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u.
R. M. 1.—. / Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.

Schrift- und Geschäftsleitung; Fernsprecher Nummer 3690.

Nr. 220.

Samstag, 8. August 1925.

59. Jahrgang

Der Beethoven-Männerchor aus Neu York in Wiesbaden.

Der Beethoven-Männerchor aus Neu York, ein deutsch-amerikanischer Männergesangsverein, befindet sich auf einer Rundreise durch das deutsche Mutterland. Am 9. Juli ist die Sängerschar von Neu York abgereist und traf am 19. Juli, begeistert empfangen, in Hamburg ein. Von dort ausgehend wurden Berlin, Leipzig, Dresden, Eisenach, Nürnberg, München, Stuttgart, Heidelberg, Darmstadt und Mainz besucht. Überall drängten sich Tausende zum Empfang zusammen, um den Stammesbrüdern von der anderen Seite des Weltmeeres einen herzlichen Empfang zu entbieten.

Auch Wiesbaden stand im Programm der Amerikaner. In sieben Kurautos wurden sie aus Rüdesheim-Asmannshausen von Herrn Verkehrsdirektor Wermeling am Donnerstag in den frühen Morgenstunden abgeholt. Die Fahrt ging über Schlangenbad hierher. In den Strassen wurden die Gäste rasch erkannt und freudig begrüßt, sie erwiderten mit Schwenken und Winken der blauen Wimpel, die sie als Abzeichen mit sich führten. Bei einem Abstecher zum Neroberg, woselbst ein kleiner Imbiss gereicht wurde, lernten sie die reizvolle Lage der Kurstadt kennen. Um 1 Uhr war

Empfang im Kurhaus.

In dem imposanten grossen Saal begrüßte im Namen der Stadt Herr Stadtrat Dr. Sperling mit herzlichsten Worten die Gäste. Er dankte dabei auch den Deutsch-Amerikanern für die vielgestaltige Liebestätigkeit nach dem Kriege zugunsten des verarmten Deutschland, diese grosszügige Hilfeleistung, die sich nun auch wieder so rasch den deutschen Opfern, die aus Polen grausam vertrieben sind, zuwendet. Herr Dr. Sperling fand dann warme Worte für die augenblickliche, durch die bekannten Ursachen bedingte Notlage der Kurstadt und schloss mit dem Appell an die Gäste, drüben für das schöne Wiesbaden, Deutschlands grössten Kurort, zu werben und den Gerüchten energisch entgegenzutreten, dass man hier nicht ganz unbehelligt der Kur nachgehen kann. Mit diesen Vorurteilen müsse aufgeräumt werden, dann werde die Weltkurstadt zu ihrer alten Blüte wieder gelangen. Mit Worten herzlichsten Dankes für den leider nur kurzen Besuch schloss er.

Im Namen der 27 Gesangsvereine umfassenden Wiesbadener Sängervereinigung begrüßte Herr Ehrhardt die Sangesbrüder. Man singe, das werden die Freunde von drüben auf ihrer Rundreise auch empfunden haben, in Deutschland heute wohl mehr denn je, aber es geschieht nicht aus lauter Lust und Freude, die Zeiten sind viel zu schwer, der Deutsche singe aber weil das Singen ein Stück deutscher Eigenart ist. Es ist die Treue zum deutschen Liede, die zum Singen treibe, und es erfülle einen jeden mit Freude, zu wissen, dass der Beethoven-Männerchor drüben dieses deutsche Lied auch pflege.

Der Präsident des Vereins Herr Leng es dankte für den herzlichen Empfang in schlichten ehrlichen bewegten Worten. Von Herzen gern gebe er den deutschen

Brüdern die Versicherung, dass man alles tun werde, um drüben ein klares Bild von den hiesigen Verhältnissen und den deutschen Eindrücken zu geben. 70 Jahre hindurch sei der Verein eine feste Stütze deutscher Kultur gewesen, er werde auch weiter die guten Beziehungen zum Mutterlande pflegen und für deutsche Art drüben werben. Mit dem machtvoll und herzlich vorgetragenen „Deutschen Lied“ schloss die Begrüssungsfeier.

Ein Festessen im Weinsalon vereinte die Teilnehmer an prächtig mit Blumen geschmückter Tafel für eine gemütliche Stunde. Herr Streib vom Staatstheater sang Lieder von Beethoven, Schumann und Wagner und fand den herzlichsten Beifall für seine eindrucksvolle künstlerische Leistung. Auch das Quartett der Amerikaner trug zwei Lieder vor, die den Beweis erbrachten, wie ernst und erfolgreich die Sangeskunst bei diesem Beethoven-Männerchor gepflegt wird. Küche und Keller des Herrn Ruthe gaben wieder einmal die gelungenste Probe der bekannten Leistungsfähigkeit des Kurhaus-Restaurants. Für die Exaktheit bei der flotten Abwicklung des Essens verdient Herr Rau, der verantwortliche Leiter, erneutes Lob. Die Stunde verrann in schönster Harmonie und festlichster Stimmung.

Am Kochbrunnen und im Kaiser Friedrich-Bad.

Das Programm gönnte den Amerikanern keine Ruhe. Rasch wurde aufgebrochen, um die Kureinrichtungen, die ja Weltruf haben, zu besichtigen. Der Besuch galt dem Kochbrunnen und dem Kaiser Friedrich-Bad. Dort das Staunen und Wundern über die heissen Quellen, hier die uneingeschränkte Anerkennung für das prachtvolle imposante Badhaus, das ebenso durch die Vollendung seiner Einrichtungen wie durch den feinen Geschmack in seiner künstlerischen Ausstattung besticht. Die Amerikaner hielten mit ihrem Lobe nicht zurück und besichtigten den schmucken Badepalast mit dem grössten Interesse und liessen sich von Herrn Direktor Schäfer eingehende Erklärungen geben.

Abschiedsstunde im Kurgarten.

Zum Kurgarten ging es zurück, zu einer Stunde der Erholung von Empfängen und Besichtigungen. Das Wetter hellte sich auf und machte das Bild des Kurgarten-Idylls sommerlich freundlich. Das Konzert des Kurorchesters, das natürlich auch Sousa im Programm hatte, fand den Beifall der Gäste, die immer wieder die Ruhe und Vornehmheit des Kurgartens lobten.

Trotz der kurzen Zeit des hiesigen Aufenthalts waren die Wiesbadener Eindrücke sehr stark und von besonderem Reiz, und nur die denkbar besten Erinnerungen nehmen unsere amerikanischen Gäste mit in ihre Heimat, Erinnerungen, die mit den übrigen aus der deutschen Reise dazu beitragen werden, dass ihre Herzen weiter für Deutschland schlagen werden. Der Aufenthalt am Rhein und im schönen Wiesbaden wird ihnen, das versicherten die Gäste beim Abschied immer von neuem, aus der Deutschlandfahrt eine der stärksten Erinnerungen bleiben.

zugute, und schon aus diesem Grunde zogen viele Künstlerinnen und Schriftstellerinnen das „Ganzalleinreisen“ dem „Alleinreisen“ vor.

Anders die Lehrerin, die Beamtin! Sie fuhr höchst solide in einen ebenso soliden Kurort, wo man badete und Brunnen trank, sich in einem möglichst gut empfohlenen Familienpensionat durch die Ferien hindurch langweilte und dies alles im Grunde genommen gar nicht nötig hatte, denn dem Gesundheitszustande wäre eventuell eine Fusstour durch irgendein Mittelgebirge viel zuträglicher gewesen.

Die moderne Frau, das „Mädchen von heute“, sie wollen etwas von der Welt sehen, sie wollen ihre Kenntnisse von Land und Leuten erweitern und ihren Geist bereichern. Das aber kann man schwerlich in einem verlorenen Erdenwinkel, und so werden sie am liebsten über die Grenzen der engeren Heimat hinaus-

Das Lob schwedischer Redakteure.

Im Juni bereisten schwedische Redakteure die deutschen Bäder, sie waren auch zum Studium Gäste Wiesbadens.

Redakteur Holmström schreibt in „Göteborgs Handels- och Sjöfarts-Tidning“ u. a.:

Am besten ist der Sommer gleichwohl unter den niedrigen Bäumen an der Mauer — glühend draussen, warm und gedämpft im Gehege der Blumen. Da tief unten fliesst der Rhein als ein langes lichtblaues Seidenband, sich schlängelnd um die grünen Kränze der Höhen. Der Gastgeber baut seinen Wein dicht unter der Mauer — gib her ein Glas von deiner Traube, du edler Förderer der Menschheit! Es sind Sonnenfunken in dem Römer, mit dem du kommst, feines Aroma aus dem Kies und der Verwitterung vom Berges Hang! Das ganze wunderbare Weinjahr spiegelt sich wieder mit all seinem Klima in einem einzigen bedachten Schluck. Und der Wein ist Sommer — deutscher Sommer, der Ruhe, des Friedens und der Offenherzigkeit gutwilliger Sommer.

Axel Norrback schreibt in „Aftonbladet“ Stockholm: Im Deutschland von heute braucht auch der verwöhnteste Fremde nichts von dem Komfort und der materiellen Pflege zu entbehren, die eine Bedingung für Behaglichkeit und Sicherheit sind. Das Gesagte über die Erfüllung der Ansprüche im Touristenleben gilt, wenn möglich, in noch höherem Maße für das Kurortwesen und dessen besondere Ansprüche auf zeitgemäße Verbesserungen. Die deutschen Kurorte haben ja immer einen guten Namen bei der Menschheit gehabt, die Hilfe im Kampf gegen Gebrechen verschiedener Art suchen musste. Aber wenn der Krieg einen Stillstand in der Entwicklung auf anderen Gebieten in Deutschland bedeutete, kann ohne Übertreibung gesagt werden, dass das Kurwesen sich nicht nur auf seinem früheren Niveau gehalten, sondern in vieler Hinsicht Riesenfortschritte gemacht hat.

Aus dem Kurhaus.

Russisches Ballett.

Wie nicht anders zu erwarten, gibt sich für das Gastspiel des russischen Balletts heute Samstag das grösste Interesse kund, verkörpern doch die Russen die

Die „neue Kirsten“ Schleifmaschine

für Rasierklingen für die Reise an die Wand zu hängen! Sie brauchen keine neuen Klingen mehr.

Praktische Vorführung jederzeit.

Alleinverkauf:

Erich Stephan

Kleine Burgstrasse Ecke Häfnergasse

Alleinreisende Damen.

Plauderei von Else Charl.

(Nachdruck verboten.)

Es ist noch nicht allzu lange her, da war besonders unseren deutschen Damen das Alleinreisen eine unbekannte Sache. Nur Künstlerinnen und Schriftstellerinnen machten eine Ausnahme, sie setzten sich über kleinliche Vorurteile hinweg und schweiften lustig in die Ferne. Oft fanden sich ein paar Kolleginnen zusammen — sie brauchten durchaus nicht von derselben Fakultät zu sein — oder aber — man ging ganz allein auf die Wanderschaft, vertraute auf seine Selbstständigkeit, ohne direkt emanzipiert wirken zu wollen, besichtigte all das, was einem gefiel und tastete irgendwo, wie es sich gerade traf.

Dieses „Ganzalleinreisen“, das ihnen keinerlei Verpflichtungen auferlegte, kam oft genug ihren Arbeiten

reisen, und die eventuellen überstandenen Strapazen erscheinen später in der Erinnerung gering im Vergleich zu dem Neuen, Anregenden, das sie gesehen und erlebt haben.

Wenn aber jemand unter diesem Gesichtspunkte auf die Reise geht, so muss er vor allem durchaus selbstständig sein. Wirklich gleichgesinnte Seelen, denen man sich von vornherein für die Dauer der Reise freundschaftlich anschliessen kann, findet man nicht allzu oft.

Heutzutage ist das Alleinreisen wenig kompliziert, man kommt überall durch, wenn man als erste Alleinreisende nicht gerade einen aussereuropäischen Ort aufsucht; wenn man zur richtigen Zeit richtige Fragen stellt, umfassende Vorbereitungen getroffen hat und gute Reisehandbücher mitführt.

Reisen ist Übungssache!

Auto-Ausflüge der Kurverwaltung Wiesbaden mit den „blauen“ Kur-Autobussen auf Riesen-Luft-Reifen.

Tag	Ziel der Fahrt	Abfahrts- zeit ab Kurhaus	Rückkehr an Kur- haus etwa	Preis M.
Samstag	Schloss Schaumburg- Aartal	1000 V.	730 N.	15.— einschl. Mittagsess.
	Grosser Feldberg (880 m hoch), Königstein	200 N.	700 N.	8.—

Fahrkarten für nummerierte Plätze sind im Verkehrsbüro, Theaterkolonnade, Tel. Stadtamt 258, bei Born & Schottenfels (Nassauer Hof, T. 680, bei Schottenfels & Co. Tel. 224 und in dem Reisebüro Winberg, Kranzplatz 5 (Palast-Hotel) Tel. 4945, erhältlich.

Preisermäßigungen für Wiesbadener Bürger!
10er Heftchen für Schlangenbad-Lg. Schwalbach und für sämtliche grössere Fahrten, nur erhältlich im Verkehrsbüro, Theaterkolonnade am Auto-Schalter.

Zu Gesellschafts-Fahrten

stehen die Auto-Omnibusse zur Verfügung.
Auskunft: Betriebsleitung Fritz-Renterstrasse 10 Fernruf 92

Kurhaus Wiesbaden

Samstag, den 8. August 1925

Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Konzert des städtischen Kurorchesters (Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung: **Konzertmeister Otto Niesch**

Vortragsfolge:

- Ouverture zur Oper
„Der König hat's gesagt“ . . . L. Delibes

- Drei engl. Tänze W. German
- Fantasie aus der Oper
„Der Perlenfischer“ G. Bizet
- Solveygs Lied E. Grieg
- Wiener Bonbons Walzer J. Strauss
- Volksszene und Chor aus der Oper
„Der Evangelimann“ W. Kienzl
- Im D-Zug, Galopp Fr. v. Blon

Abends 8 Uhr im Kurgarten (bei ungeeigneter Witterung im grossen Saale):

Russisches Ballett

Eintrittspreise: 1½, 2, 3, 4 Mk.
Wiesbadener Nothilfe 0,20 Mk.

Sonntag, den 9. August

11½ Uhr vorm. nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten im Abonnement:

Promenadekonzert

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzerte

Staatstheater Wiesbaden Kleines Haus

Samstag, den 8. August 1925

Operetten-Gastspiele

unter der Direktion Theo Bachenheimer und Fritz Voigt.

45. Vorstellung:

Einmaliges Auftreten von Direktor Theo Bachenheimer als „Erster Fremder“.

Der Vetter aus Dingsda

Operette in 3 Akten von Eduard Künneke.
Spielleitung und Tänze: Theo Bachenheimer.
Musikalische Leitung: Wilhelm Bachenheimer.

Personen:

Julia de Weert Gretl Hildebrandt
Hannchen, ihre Freundin Irm. Schloss
Jos. Kubbrott, ihr Onkel Gg. Bierbach a. G.
Wilhelmine, genannt Wimpel, seine Frau Agnes Halm
Egon von Wildenhagen Harry Wildenburg
Erster Fremder Direktor Theo Bachenheimer
Zweiter Fremder Otto Kraatz
Hans | Diener Walter Schmidt
Karl | Fritz Müller

Ort der Handlung: Schloss de Weert.

Zeit: Vom Abend des einen Tages bis zum Abend des darauffolgenden

Anfang 7½ Uhr.

Ende etwa 10¼ Uhr.

Staatstheater „Kleines Haus“

Sonntag, den 9. August,

Nachmittags, Vorstellung zu ermäßigten Preisen:

Kaiserplatz 3, 1 Treppe

Anfang 3½ Uhr.

Abends:

Abschiedsvorstellung:

Gräfin Mariza

Anfang 7½ Uhr.

Gedenket der deutschen Nothilfe

*

Spenden werden durch alle Wiesbadener
Banken angenommen
Ortsausschuss Wiesbaden

Dom-Hotel und Weinhaus Domschenke

Telefon 2407 u. 2408

Schützenhofstrasse 3 an der Langgasse

Telefon 2407 u. 2408

Vornehmes ruhiges Haus, Fließendes Wasser u. Fern-
telefon in allen Zimmern, Zimmer von Mk. 3.50 an
Erstklassige Pension von Mk. 8.50 an

Diners von 12—3 Uhr, Soupers von 6½—11 Uhr.
Reichhaltige Tageskarte.
Ausserlesene preiswerte Weine in grösster Auswahl.
Schöner schattiger Garten

Besitzer: **Oscar Herrmann**

früher Grand-Hotel Wiener Hof, Kattowitz O.S.

EINST!



Durch unsere Prothese Beinverkürzung unsichtbar — Gang elastisch, bequem und leicht — jeder Ladenschuh, auch Halbschuh verwendbar. Lieferung aller orthopädischen Apparate für die unteren Extremitäten — Speziell nach weltberühmtem System Extension. — Besuch erfolgt auf Wunsch kostenlos und ist unverbindlich. Gratisbroschüre Nr. 10 senden.

Fort mit



Korkstiefel!

Extension-Schneider & Steinau

Frankfurt a. M. - Eschersheim, Hörberstrasse 13-15

gegr. 1903 / Grösstes Spezialhaus Europas / gegr. 1903
Zürich — Mailand — Kopenhagen — Almedo (Holland)

JETZT!



höchste Tanzkunst, die mit Recht das russische Ballett zu einer Sehenswürdigkeit gemacht hat. Die russischen Tänzer, die in den verschiedensten deutschen Grossstädten bereits aufgetreten sind, wurden überall mit Beifall überschüttet und die Presse widmete ihnen spaltenlange Artikel. Einige ausländische Kritiken seien nachstehend zur Kenntnis gebracht: Amsterdam, April 25: . . . Walentina Blinowa ist die leibhaftige Fleischwerdung von Jugend und Leben und Liebe. An einem Abend solcher Vollkommenheit ist es schwer zu sagen, was das Beste war. London, April 25: Zum dritten Male sind nun die Russen hier und finden wieder ein volles Haus und entfesselte Beifallsstürme, die man begreift, wenn man diese üppige Entfaltung einer fabelhaft durchgebildeten Tanzkunst wieder sieht . . .

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Für die Theater-Abonnenten. Die Einziehung des Stammkartenbetrages und die Abholung der Stammkarten für das Kleine Haus findet vom Montag, den 10. ds. Mts.,

ab von 8 bis 1 Uhr vormittags in der Kanzlei des Kleinen Hauses, Luisenstrasse 42, statt und zwar in folgender Reihenfolge: Am Montag Buchstabe A bis F, Dienstag G bis K, Mittwoch L bis Q, Donnerstag R bis S, Freitag T bis Z, Samstag, den 15., und Sonntag, den 16. August, für die Nachzügler.

— Operettengastspiele im Kleinen Haus. Am Samstag gelangt „Der Vetter aus Dingsda“ mit Direktor Theo Bachenheimer als „I. Fremder“ zur Aufführung. Sonntag nachmittags 3.30 Uhr geht zu kleinen Preisen „Kaiserplatz 3, 1 Treppe“ in Szene. Abends findet die Abschiedsvorstellung des Braunschweiger Operettenhauses mit dem grossen Schlager „Gräfin Mariza“ statt.

Reise und Verkehr.

dvd. Höflichkeit bei der Reichsbahn. Die Reichsbahndirektion Frankfurt a. M. hat an alle Dienststellen und Bediensteten ihres Bezirks eine Verfügung erlassen, die zur Hebung des Reiseverkehrs und dessen glatter Abwicklung beitragen soll. In dieser begrüßenswerten Verfügung wird hervorgehoben, dass „zur Hebung des

Reiseverkehrs beiträgt, wenn von jedem Bediensteten pflichtgemäß ein zuvorkommendes und höfliches Gebahren den Reisenden gegenüber überall und ständig, mehr als bisher, wirklich und aus innerster Überzeugung geübt wird. Jeder Bedienstete lerne, sich in die Lage eines mit dem Eisenbahnwesen nicht vertrauten Reisenden zu versetzen und gebe jede Auskunft kurz und sachlich und in der Form, in der er sie in ähnlicher Lage für sich erwartet! Jede mögliche Hilfeleistung und bereitwilligste Auskunfterteilung tragen dazu bei, die Reiselust zu wecken; jeder Mangel an Umgangsformen dagegen entfremdet die Reisenden der Eisenbahn. Rechtzeitiges Öffnen der Schalter und der Bahnsteigsperrten, entsprechend den jeweiligen Verkehrsbedürfnissen, die Ausgabe direkter Fahrkarten nach dem Reiseziel in allen möglichen Fällen, bereitwillige Anweisung der Plätze usw. werden die Reisenden stets dankbar anerkennen.“ — Das von der Reichsbahndirektion Frankfurt erstrebte Ziel, das Reisen angenehm zu gestalten, wird nur dann erreicht werden können, wenn sich auch das Publikum bemüht, den Beamten die Erfüllung ihrer Pflichten nicht zu erschweren.

Handgepäck ist eine grosse Last, und man tut gut, es auf eine Mindestzahl zu beschränken, besonders einzelne Kleinigkeiten, die im Gepäcknetz leicht liegen bleiben könnten, sollte man vorsichtshalber zu einem grossen Ganzen vereinen.

Wer sich allzu lebhaft mit seinen Fahrtgenossen unterhält, darf sich nicht wundern, wenn er beim Umsteigen den Anschluss verpasst oder in den falschen Zug steigt. Pünktlichkeit ist die Grundbedingung einer glücklichen Reise, was wiederum von einer richtiggehenden Uhr abhängt. Die Furcht vor Taschendieben unterwegs, würde viel weniger begründet sein, wenn besonders alleinreisende Frauen sich daran gewöhnen möchten, sich nur um ihre eigenen Sachen „im wahren“ Sinne des Wortes zu kümmern, aber die meisten vergessen jede Vorsicht vor lauter Mitteilbarkeit, machen dafür aber durch übertriebene Angstlichkeit in anderen Dingen ihre Reisegesellschaft nervös.

Die meisten Enttäuschungen erlebt man oft gerade durch die kundige Begleiterin, der man sich so vertrauensvoll angeschlossen hat. Das engere Zusammenleben, das mit einer gemeinschaftlichen Reise zusammenhängt, führt nur zu häufig zu Unzuträglichkeiten, und besonders unterwegs bietet sich Anlass genug zu kleinen Reibereien. So darf man sich nicht wundern, wenn manch gemeinsam begonnene Reise die Trennung der Parteien herbeiführt und Schutzgeist und Schutzbefehl doch noch als „alleinreisende Damen“ landen. Doch das wäre nicht die schlimmste Lösung! Viel ungünstiger liegt der Fall für beide Teile, wenn sie sich anstandshalber verpflichtet fühlen, trotz aller Unzuträglichkeiten und „Verkehrsstörungen“ die Reise zu zweien fortzusetzen. Dann hapert es gewöhnlich mit der Erholung, denn Missverständnisse und Ärger sind bedenkliche Kameraden! Ein gemeinsames Reisen ist nur

dann zu empfehlen, wenn man völlig unabhängig voneinander ist und bleiben kann.

Ob man allein oder in Gesellschaft reist, stets sollte man Handbücher, Karten und ähnliche Einrichtungen zu Rate ziehen, dagegen kann man im allgemeinen ruhig auf die Auskünfte verzichten, die nur allzu bereitwillig von ganz uninteressierten Mitreisenden erteilt werden. Was Fahrdauer, Aufenthalt, Umsteigen usw. abelängt, so lasse man sich prinzipiell nur von den Bahnbeamten orientieren. Viele Frauen leiden am Reiseieber, sie werden gereizt, nervös, verwechseln in der Aufregung Ortsnamen, Hoteladressen und verderben sich dadurch die Freuden des Reisens.

Hat man Handgepäck, so sollten sich speziell alleinreisende Damen hin und wieder davon überzeugen, ob es noch vollständig vorhanden ist, dies kann sogar „stillschweigend“ geschehen!

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 6. August 1925
(Nachdruck verboten).

Adler, I., Fr., Frankfurt Hotel Cordan
Adolf, R., Fr., Dresden Regina-Hotel
Akers, J., Hr. m. Fam., Düsseldorf H. Cordan
Andrea, I., Fr., Dresden Schwarzer Bock
Andersson, I., Fr., Stockholm Engl. Hof
Angelbis, A., Hr., Berlin Römerbad
Ansoerge, C., Hr., Düsseldorf Grüner Wald
Appelt, E., Fr., Berlin Rheinstr. 78
Arendt, R., Hr. m. Fr., Trier Hotel Berg
Baerlecher, F., Hr., Zürich
Baier, H., Hr. m. Fr., Rabenstein Gr. Wald
Barbaras, 2 Frln., Frankreich Imperial
Berbach, K., Hr., Düsseldorf Regina-Hotel
Bartels, L., Fr., Bremen Taunus-Hotel
Bauer, C., Hr. m. Fam., Bremen Gr. Wald
Bauch, K., Hr. m. Tocht., Gera Bellevue
Bauch, K., Hr., Hotel Rodina
Baumhül, W., Hr., Homburg Union
Beck, J., Hr. m. Fr., Gardelegen
Becker, C., Fr., Bottrop Evang. Hospiz
Beckers, W., Hr. m. Fam., Hochmankirch
Beer, M., Hr. m. Fr., Glogau, Schwarzer Bock
Behge, R., Fr., Köln Goldenes Kreuz
Beier, O., Hr. m. Fr., Leipzig, Englischer Hof
Beil, M., Fr., Barcelona Zwei Böcke
Benecke, E., Hr. m. Fr., Berlin Pr. Nikolaus
Berg, W., Hr., Bremen Taunus-Hotel
Berthold, M., Hr., Rabenstein Grüner Wald
Best, W., Hr., Berlin Taunus-Hotel
Beyer, G., Hr. m. Fr., Hameln, Grüner Wald
Beyer, R., Hr., Dohna Englischer Hof
Biederbeck, H., Fr., Ländscheide Bellevue
Biecke, O., Hr., Mainz Hellmundstr. 54
Bism, W., Hr. m. Fam., Utrecht, Taunus-H.
Bism, A., Fr., Krefeld Hospiz z. hl. Geist
Bism, A., Fr., Karlsruhe Schwarzer Bock
Bismuth, L., Hr., Paris Central-Hotel
Bismuth, A., Hr. m. Fr., Wittenberg
Bismuth, E., Fr., Berlin Central-Hotel
Bismuth, K., Hr., Jena Evang. Hospiz
Bismuth, M., Hr., Syritz Grüner Wald
Bismuth, P., Hr., Döbeln Europäischer Hof
Bismuth, A., Hr., Offenbach Grüner Wald
Bismuth, C., Hr., Stargard Grüner Wald
Bismuth, M., Fr., Königsberg, Adolfsallee 6
Bismuth, M., Fr., Berlin Schützenhof
Bismuth, A., Hr., Bakarest Emilianstr. 3
Bismuth, F., Fr., Glauchau, Englischer Hof
Bismuth, F., Hr., Hildesheim, Central-H.
Bismuth, W., Hr., Stuttgart Hotel Berg
Bismuth, W., Hr., Krefeld
Bringsken, A., Fr., Köln Goldenes Kreuz
Brosse, B., Fr., Warzen Europäischer Hof
Bruchhauser, C., Hr., Niederneisen
Bruggemann, M., Fr., Essen Balmoral
Bühler, H., Fr., Zur Stadt Ems
Bühl, E., Hr., Stuttgart Central-Hotel
Bühner, P., Hr., Central-Hotel
Bunge, P., Hr., Greifswalde Grüner Wald
Burdy, C., Fr. m. Sohn, Neu York Silvana
Burger, J., Hr., Säckingen Hotel Berg
Bismuth, H., Hr. m. Fam., Essen Goldenes Kreuz
Butepage, L., Hr. m. Fr., Lüneburg Grüner Wald
Butschke, Hr., Neidenburg, Englischer Hof
Buttner, A., Hr., Riesa Taunus-Hotel
Buttner, G., Hr. m. Fr., Berlin, Hotel Berg
Cooper, L., Fr., Amerika Taunus-Hotel
Dahne, P., Hr. m. Fr., Grüner Wald
Dauer, H., Hr., Riedelheim Schützenhof
Debusmann, Hr. m. Fam., Lobberich
Degenmoll, L., Fr., Gera Bellevue
Dennig, A., Hr., Berlin Englischer Hof
Denne, A., Hr., Wien Hansa-Hotel
Dilling, O., Hr., Marburg Rheinischer Hof
Dietrich, M., Fr., Zürich, Europäischer Hof
Dietze, E., Hr. m. Fr., Warzen Europ. Hof
Dishock, E., Fr. m. Fam., Berlin, Bülowsstr. 9
Dittmann, W., Hr. m. Fam., Düsseldorf
Dobytchina, N., Fr., Leningrad Quisisana
Dombow, W., Hr., Kitzschenloden
Dreher, H., Hr., Volmarstein Abeggstr. 9
Dreissing, M., Hr., Frankenberg, Hansa-Hotel
Dürring, A., Hr., Köln Rose
Edler, P., Hr. m. Fam., Düren Schw. Bock
Eggert, A., Fr., Berlin Hotel Bender
Elsner, W., Hr. m. Fr., Dresden Engl. Hof
Elsner, W., Hr. m. Fr., Lübeck, Taunus-Hot.
Fischelberg, H., Hr., Hannover, Grüner Wald
Fischelberg, H., Hr. m. Fr., Europäischer Hof
Fischelberg, F., Fr., Karlsruhe Rose
Fischer, M., Hr. m. Tocht., Leipzig Gr. Wald
Fischer, M., Hr. m. Fr., Riedsdorf, Central-Hotel
Fischler, J., Hr., Bottrop Grüner Wald
Fischer, J., Hr., Bremen Schwarzer Bock
Fische, C., Hr. m. Begl., Würzburg, Hansa-H.
Fellbaum, C., Hr., Boppard, P. Wenker-Paxmann
Festing, H., Hr. m. Fam., Rotterdam Metropole
Feltmann, A., Hr. m. Fr., Schwerin Schwarzer Bock
Fenz, B., Hr., Hambach Hotel Berg

Fick, W., Hr. m. Fr., Lübeck, Taunus-Hotel
Fischer, G., Hr. m. Fr., Zerbit, Taunus-Hotel
Fischer, O., Hr. m. Fr., Glauchau, Engl. Hof
Fischer, E., Hr., Strassburg Hotel Bristol
Fitzbraut, H., Hr., Hagen Zur Stadt Ems
Flurschütz, W., Hr., Chemnitz, Kapellenstr. 3
Foth, Hr. m. Fam., Danzig, Friedrichstr. 31
Frank, A., Fr., Stuttgart, Pens. Vollkammer
Frank, M., Fr. m. Sohn, Schwerin
Frederich, K., Hr. m. Fam., Berlin Schwarzer Bock
Friedrich, A., Hr. m. Fr., Berlin, Rhein. Hof
Fröhlich, C., Hr., Zeitz Hotel Dahlheim
Frommer, M., Hr., Lehrstr. 25
Fuchs, J., Hr., Koblenz Metropole
Fuhrmann, O., Hr., Grossheringen, Ev. Hospiz
Gabler, H., Hr., Königsborn, Hot. Dahlheim
Gäbler, O., Hr., Dresden Hotel Dahlheim
Gallach, B., Hr., Köln Kaiserhof
Geldmacher, R., Hr., Bad Homburg Viktoria-Hotel
Gerbes, F., Hr., Berlin Europäischer Hof
Golke, Geschw., Danzig Zur Stadt Biebrich
Golodetz, M., Fr., London Imperial
Görig, E., Hr., Bad Kuppenheim, Hansa-H.
Görlich, R., Hr. m. Fr., Eidenburg, Engl. Hof
Göritzer M., Fr., Pösmetz Taunus-Hotel
Götisch, H., Hr., Wusterhausen Europ. Hof
Gott, G., Fr., Eppstein Zum Schützenhof
Grabs, O., Hr. m. Fr., Grabow, Europ. Hof
Grätzner, A., Hr., Köln Hotel Berg
Grund, K., Hr. m. Fr., Hansa-Hotel
Grün, L., Hr., Kopenhagen Kaiserhof
Gunkel, A., Hr., Georgsdorf Evang. Hospiz
Gyász, A., Hr., Sofia Kaiserbad
Haass, W., Hr. m. Fam., Aachen
Haas, M., Hr., Köln Schwarzer Bock
Hagemann, C., Hr., Güstrow, Grüner Wald
Hahn, H., Hr. m. Fr., Kitzingen Hotel Ritter
Halbach, C., Hr., Solingen Hotel Berg
Halfter, H., Hr. m. Fr., M.-Gladbach Cordan
Hamster, G., Hr., Stolzenau Hot. Dahlheim
Hammelbacher, K., Hr., Würzburg Zw. Böcke
Hammerschmidt, H., Hr., Berlin Gr. Wald
Handrich, B., Hr. m. Fr., Merane, Hansa-Hot.
Harley, M., Fr., Amerika Taunus-Hotel
Harnisch, B., Hr., Küstrin, Hotel Dahlheim
Hartley, E., Hr., Amerika Taunus-Hotel
Hartmann, A., Hr., Dortmund
Hartnagel, H., Hr., Köln Lorelyring 6
Hasemann, P., Hr., Saarbrücken, Pariser Hof
Hasler, B., Fr., Insterburg Domhotel
Hässler, G., Hr. m. Fr., Marckleeberg
Haug, A., Hr., Strassburg Hotel Bristol
Heideck, W., Hr., Barmen Hotel Berg
Heider, P., Hr., Magdeburg Schützenhof
Heinzen, K., Hr., Düsseldorf Hotel Berg
Heinzelbecker, K., Hr., Hannover
Hempel, E., Fr., Amerika Taunus-Hotel
Herber, F., Hr. m. Fr., Oeynhausen, Bellevue
Hermkes, G., Fr., Hamborn Friedrichstr. 28
Heyne, S., Fr., Bottrop Evang. Hospiz
Hildebrand, O., Hr., Gros Salze
Hiller, H., Hr. m. Fr., Lübeck, Taunus-Hotel
Hirsch, L., Hr. m. Fr., Karlsruhe Schwarzer Bock
Hirsch, M., Fr., Pirmasens Schwarzer Bock
Hoegen, M., Fr., Warbegen Weisse Lilien
Höfte, J., Hr. m. Fr., Rheinischer Hof
Hofmann, E., Hr., Erfurt Grüner Wald
Hof, E., Hr., Berlin Europäischer Hof
Holzbauer, H., Hr., Berlin Europäischer Hof
Hönicke, G., Hr. m. Fr., Dahme, Taunus-Hot.
Hoos, P., Fr., Eichwalde Hansa-Hotel
Howell, A., Fr., Amerika Englischer Hof
Hund, A., Hr., Hahnstetten Europ. Hof
Jahnke, F., Hr., Horst Englischer Hof
Janke, R., Hr. m. Fr., Taunus-Hotel
Jessen, J., Hr. m. Fr., Dänemark Silvana
Joelsoo, J., Hr., Köln Hotel Einhorn
Jonas, M., Fr., Gummersbach H. Helvetia
Jetas, M., Hr. m. Fr., England Gold. Ross
Junge, F., Hr., Hameln Hotel Dahlheim
Junge, H., Hr., Hameln Hotel Dahlheim
Jünger, P., Fr., Hanau Zum Kranz
van Kamenen, Fr., Holland Stadt Biebrich
Kannengieser, L., Hr., Mülheim, Schw. Bock
Karfiol, F., Fr., Polen Nerostr. 42
Kastner, J., Fr., m. Begl., Amerika Schwarzer Bock
Katz, W., Hr. m. Fr. u. Begl., Köln Metropole
Keil, E., Fr., Leipzig Rautenthaler Str. 8
Kennich, O., Hr., Central-Hotel
Kerrenberg, W., Fr., Bottrop Ev. Hospiz
Kienscherf, P., Hr., Berlin Hansa-Hotel
Klamann, A., Hr. m. Begl., Königstein
Klein, J., Hr., Strassburg Hotel Bristol
Kleutich, M., Hr. m. Fr., Halle Hot. Einhorn
Klapp, M., Fr., Kassel Hotel Cordan
Knickel, A., Fr., Frankfurt Schwarzer Bock
Koenig, E., Fr., Berlin Schwarzer Bock
Kohl, P., Hr., Kirehheimbolanden Kiedricher Str. 8
Kohlberg, A., Hr., Europäischer Hof
Köhler, E., Hr. m. Fr., Lübeck, Taunus-Hotel
Kohn, L., Hr., Mannheim Zur Stadt Ems
Konier, B., Hr., Aachen Mainzer Hof
Kopp, K., Hr. m. Fr., G. Lichteufelde Hotel Bender
Krahl, F., Hr., Dotzheimer Str. 26

Kramer, H., Hr. m. Fr., Remscheid Taunus-Hotel
Krasno, D., Hr., Amerika Webergasse 56
Krätke, P., Hr. m. Tocht., Hannover Zur Stadt Biebrich
Krell, F., Hr. m. Fr., Amerika Kaiser Friedrich Ring 44
Kreismann, M., Fr., Charlottenburg Rose
Krühne, F., Hr., Luckenau Hot. Dahlheim
Kühn, S., Fr., Köln Weisse Lilien
Kunz, W., Fr., Zur Stadt Ems
Küppel, A., Fr., Halle Nerostr. 39
Kurz, B., Fr. m. Sohn, Solingen Hot. Bristol
Lambruch, J., Hr., Limburg Hotel Berg
Lange, E., Hr., Berlin Europäischer Hof
Lange, M., Fr., Münster Hotel Cordan
Langkopf, R., Hr., Leipzig Englischer Hof
Lebrecht, H., Hr., Central-Hotel
Leeser, J., Hr. m. Fr., Bonn Palast-Hotel
Lehman, O., Hr. m. Fr., Wittenberg
Lehmann, F., Fr., Schmeben Union
Lehmppuhl, W., Hr., Fürstenwalde, H. Berg Bellevue
Lehmcke, M., Fr., Lüdenschell Bellevue
Lentrys, C., Hr. m. Fr., Berlin, Europ. Hof
Leue, G., Fr., Köln Union
Levi, M., Fr., Düsseldorf Englischer Hof
Levi, R., Hr., Köln Römerbad
Levine, T., Fr. m. Tocht., Petersburg Weisse Lilien
Lindner, J., Hr., Berlin Europäischer Hof
Linke, K., Hr. m. Fr., Merane Engl. Hof
Linke, H., Hr., Zoppot Dambachtal 2
Loh, G., Hr. m. Fr., Solingen Hotel Berg
Lonnquist, A., Hr. m. Fam., Amerika Rose
Lasskorn, J., Hr., Eggstätt, Adelheidstr. 92
Lübeck, H., Hr. m. Fr., Fürstenberg Taunus-Hotel
Maas, J., Hr., Amerika Domhotel
Manheim, A., Hr., Köln Hotel Rodina
Märker, W., Hr., Weimar Hotel Silvana
Märkle, A., Hr., Stuttgart Hotel Berg
Martens, H., Hr. m. Fr., Bremen Taunus-H.
Maushardt, W., Hr., Worms Grüner Wald
Maise, K., Hr. m. Fr., Hamburg Gr. Wald
Mayer, R., Hr., Berlin Hotel Einhorn
Mayer, I., Fr., München Der Lindenhof
Merbeck, M., Fr., Haag Pariser Hof
Mehler, E., Fr., Emmerich
Meinfelder, H., Hr., Mannheim, Evang. Hospiz
Meissen, M., Hr., Köln Friedrichstr. 31
Meister, C., Fr., Amerika Hotel Nizza
Mendle, M., Hr., Fischbach Grüner Wald
Menges, L., Hr., Pirmasens H. Westminster
Merholz, J., Hr. m. Fr., Gräfrath Gr. Wald
Merk, M., Hr., Ravensburg Hosp. z. hl. Geist
Metzdorf, M., Fr., Köln Rose
Metzger, A., Hr., Frankfurt Central-Hotel
Meyer, I., Hr. m. Fr., Charlottenburg Zum Bären
Mohanka, A., Hr., Beuthen Nerostr. 46
Molten, H., Hr., Krefeld Schwarzer Bock
Müller, P., Fr., Weidenau Evang. Hospiz
Müller, M., Hr., Mülheim Taunus-Hotel
Müller, E., Hr. m. Fr., Zossen Taunus-Hotel
Naschke, C., Hr. m. Fr., Guben, Grüner Wald
Naschke, P., Hr. m. Begl., Guben, Gr. Wald
Necker, J., Hr. m. Fr., Grüner Wald
Nelken, J., Hr., London Metropole
Nels, J., Hr., Köln Kaiserhof
Neuhaus, P., Hr. m. Fr., Waldbröl, H. Berg
Neutze, L., Fr., Frankfurt Zur Stadt Ems
Nieber, H., Hr. m. Fr., Zittau, Hansa-Hotel
Niennee, R., Fr., Polen Weisses Ross
Niethammer, J., Hr., Worms Grüner Wald
Ninnee, R., Fr. m. Fam., Polen Zum Bären
Nonnenberg, M., Fr., Inowoclaw, Ev. Hospiz
Norgall, K., Hr. m. Fr., Rantawerk, Z. Traube
Nussbaum, H., Hr., Birgel Zum Bären
Oertel, O., Hr. m. Fr., Podelwitz, Gr. Wald
Ouzine, M., Fr. m. Fam., Paris Hotel Cordan
Ostholt, C., Hr. m. Fr., Essen Schw. Bock
Owen, A., Hr., Amerika Rose
Paatz, M., Hr., Berlin Hotel Reichshof-Reichshof
Padtberg, J., Hr. m. Fr., Osnabrück Taunus-Hotel
Peisker, M., Hr., Düsseldorf Grüner Wald
Penningue, R., Hr., Lille Prinz Nikolaus
Peters, H., Hr. m. Fr., Holland Hotel Berg
Pfeiffer, W., Hr., Hunzel Hotel Einhorn
Pisard, J., Hr. m. Fam., Utrecht, Taunus-H.
Piel, S., Fr., Düsseldorf Hospiz z. hl. Geist
Pietsch, H., Hr. m. Fr., Schaneg Europ. Hof
Pintus, P., Hr., Brandenburg Taunus-Hotel
Plachta, E., Hr., Berlin Grüner Wald
Plonsker, A., Hr., Charlottenburg, Hansa-H.
Pesch, L., Fr. m. Tocht., Zons, Hot. Bristol
Preutenlorbich, A., Hr. m. Fr., Dorsten
Prister, C., Hr., Frankfurt Christl. Hospiz II
Prockel, K., Hr., Gross Salze Hotel Berg
Prokowsky, W., Hr., Weimar Hotel Silvana
Prüger, A., Hr. m. Fam., Langenbochum
Puhlmann, G., Hr., Taunus-Hotel
Puth, P., Hr. m. Fr., Fechenheim Europäischer Hof
Ramsey, H., HKr. m. Fr., London Metropole
Rausseau, J., Hr., Koblenz Prinz Nikolaus
Recher, A., Hr., M.-Gladbach, Hot. Dahlheim
Reichel, A., Fr., Dallen Schwarzer Bock
Reinicke, O., Hr., Greifenberg, Taunus-Hotel
Reinicke, H., Fr., Greifenhagen, Taunus-Hot.
Reining, E., Fr., Zur Stadt Ems
Reisinger, A., Hr., Krefeld Taunus-Hotel

Reshöft, F., Hr. m. Fr., Lübeck, Taunus-Hotel
Reshöft, C., Hr. m. Fr., Lübeck, Taunus-Hotel
Richter, S., Hr., Stuttgart Grüner Wald
Rieder, A., Hr., Herzheim Hot. Osterhoff
Rill, K., Fr., Habitzheim Schützenhof
Rimann, C., Hr., Berlin Englischer Hof
Robert, Hr., Koblenz Taunus-Hotel
Römer, 2 Frln., Hamborn Hosp. z. hl. Geist
Romiger, F., Hr. m. Fr., Halle Einhorn
Rommerskirchen, A., Hr. m. Fr., Koblenz Kapellenstr. 72
Roos, E., Hr., Heidelberg Hotel Einhorn
Rösch, H., Hr., Hannover Taunus-Hotel
Roth, A., Hr., Neustadt Hotel Bristol
Ruhl, O., Hr. m. Fr., Schladitz, Central-Hotel
Rytens, J., Hr., Haag Eden-Hotel
Sachs, F., Hr., Hotel Vogel
Salkind, S., Fr. m. Kind, Leningrad Pens. Elise
Salinger, S., Hr., Berlin Hotel Berg
Salomon, O., Hr., Trier Taunus-Hotel
Sand, H., Hr., Kaiserslautern Hotel Berg
Sandweg, E., Hr. m. Fr., Barmen, Gr. Wald
Senger, O., Hr., Frankfurt Kaiserhof
Sauer, R., Hr., Neustadt Hotel Bristol
Sauer, J., Hr. m. Fr., Köln Central-Hotel
Sebach, E., Hr. m. Fr., Mülheim Schwarzer Bock
Schäfer, E., Fr., Goldstein Zur Stadt Ems
Schäfer, M., Fr., Schweinfurt Schützenhof
Schäfer, F., Hr. m. Fr., Reisdorf, Central-Hot.
Schäfer, P., Hr. m. Fr., Königsberg, Engl. Hof
Schäfer, E., Fr., Hannover Hotel Adler
Schassberger, F., Hr., Maulbronn Hotel Dahlheim
Scheel, C., Hr. m. Fr., Lübeck Taunus-Hotel
von Scheid, C., Hr., Hagen Zur Stadt Ems
Scheibe, P., Hr., Holzhausen Taunus-Hotel
Schell, T., Hr., Köln Grüner Wald
Schelle, K., Hr. m. Fr., Berlin, Kapellenstr. 72
Schosstein, A., Fr., Amerika Hotel Nizza
Schmidt, G., Hr., Potsdam Europ. Hof
Schmidt, C., Hr. m. Fr., Cleve Grüner Wald
Schmidt, E., Fr., Eberswalde Grüner Wald
Schmidt, F., Hr. m. Fr., Gildenboden
Schmitz, J., Hr., Bonn Goldenes Kreuz
Schmulder, J., Hr., Rodalben Rhein. Hof
Schneider, G., Hr., Barcelona Zwei Böcke
Schreiber, C., Hr., Köln Hotel Westminster
Schulz, H., Hr., Pforzheim Central-Hotel
Schulz, EE., Fr., Godesberg Hansa-Hotel
Schumann, H., Fr., Dresden Englischer Hof
Schürer, H., Hr., Coswiz Hotel Dahlheim
Schürmann, F., Hr. m. Fr., Osnabrück Zur Stadt Biebrich
Schwarz, P., Hr. m. Fr., Marienburg Hotel Reichshof-Reichshof
Schweizer, A., Hr., Heilbronn Grüner Wald
Sellmann, M., Fr., Kassel Zum Schützenhof
Sendel, H., Fr., Berlin Grüner Wald
Silze, B., Hr., Leuben Englischer Hof
Silze, O., Hr., Leuben Englischer Hof
Smit, J., Fr., Vlissingen Bellevue
Sommeroff, W., Hr., Siegburg, Hotel Bristol
Söltzer, C., Hr. m. Fr., Vohwinkel Zur Stadt Biebrich
Sprunck, H., Hr. m. Fr., Insterburg Pens. Maria
Staber, F., Hr., Jena Hotel Berg
Stauch, M., Fr., Seidelfeld Union
Steffens, F., Hr. m. Fr., Bremen, Grüner Wald
Steffens, J., Hr. m. Fr., Bremen, Taunus-Hot.
Stegmann, G., Hr., Weiskirchlitz Weisse Lilien
Stein, J., Hr., Aachen Mainzer Hof
Steinheimer, R., Hr., Zur Stadt Ems
Stern, A., Hr., Frankfurt Grüner Wald
Stern, M., Hr., Mellrichstadt 4 Jahreszeiten
Stork, H., Hr., Bonn Mainzer Hof
Stybel, L., Hr. m. Fr., Warschau, Zum Bären
Suren, C., Hr. m. Fam., Holland, Taunus-Hot.
Süß, H., Fr., Benrath Schwarzer Bock
Sührshagen, S., Fr., Berlin San. Prof. Dr. Determann
Taentzier, G., Fr., Hannover, Taunus-Hotel
Tankhänd, M., Hr. m. Fr., Rabenstein Grüner Wald
Teunissen, P., Hr., Holland Stadt Biebrich
Therry, K., Fr., Wien Haus Icke
Thistlethwaite, G., Hr., England, Mon Repos
Thomas, A., Hr. m. Fr., Schwarzer Bock
Tidball, 2 Frln., Amerika Viktoria-Hotel
Tischer, O., Fr., Trier Continental
Toll, C., Hr. m. Fam., Amerika, H. Nassau
Trabner, B., Hr., Spremlingen Hotel Reichshof-Reichshof
Treischel, C., Hr., Buchdorf Zur Stadt Ems
Treichel, E., Hr., Odenkoben Stadt Ems
Treppt, A., Hr. m. Fr., Dresden Engl. Hof
Tretou, C., Hr. m. Fr., Lübeck Taunus-Hotel
Troost, C., Fr., Danzig Friedrichstr. 31
Tuchhand, F., Fr. m. Sohn, Luxemburg Bülcherstr. 34
Tzaraelska, Z., Hr., Lodz Bülowsstr. 9
Ulrich, A., Hr., Offenbach Grüner Wald
Veau, B., Fr., Bochum Rose
Viebahn, L., Fr., Neu York Hotel Silvana
Vielmayer, W., Hr., Köln Grüner Wald
Voigt, A., Hr., Düsseldorf Grüner Wald
Volpert, E., Hr., Würzburg Zwei Böcke
Vriehier, R., Hr., Amerika Taunus-Hotel
Wagner, E., Fr., Frankfurt Hotel Vogel
Waldstein, P., Hr., Chemnitz Central-Hotel
Waldorf, L., Hr. m. Fr., M.-Gladbach Hospiz z. hl. Geist
Walter, A., Hr. m. Fr., Amerika, Hot. Nassau

Wiegel u. Co.
Kleine Burgstrasse 1
Verbindung: Kurhaus-Schlossplatz
Spiele
Unsere Ausser- und Innen-Ausstellungen
geben Ihnen ein Bild unserer
Leistungsfähigkeit

Konditorei & Café
Fritz Kunder
Inh. S. Wagner
Vornehme Konditorei
und Tages-Café
Hochklassiges Bestellgeschäft
Rathausstr. 5 an d. Wilhelmstr.
Wiesbadener Spezialität:
„Original“
Hundert's Annas-Dessert-Torten
Telefon 734

Schokoladen
Pralinen

Walther, L., Fr., Halle
 Waner, O., Hr., Potsdam
 Warnoth, R., Hr., Düsseldorf
 Weber, A., Hr., Frankfurt
 Weber, E., Hr., Kassel
 Weber, E., Frl., Kassel
 Wedler, W., Hr., Freiburg
 Weiland, F., Hr. m. Begl., Merlingen
 Taunus-Hotel
 Weinberg, A., Hr. m. Fr., Wanne, Engl. Hof

Weinreich, Hr., Wohnstedt, Grüner Wald
 Weissbach, K., Hr. m. Fr., Hornsdorf
 Weissbach, A., Hr. m. Fr., Englischer Hof
 Wehmann, H., Hr., Sterkrade, Zwei Böcke
 Wende, S., Fr., Berlin
 Werner E., Fr. m. Sohn, Christl. Hospiz II
 Wernig, F., Fr. m. Tocht., Heiligenbeil
 Weisse Lilien
 Westermann, W., Hr., Homburg, Ev. Hospiz

Wetschky, D., Fr., Hamburg
 Weyenast, M., Hr.,
 Wienholz, S., Hr., Berlin
 Wiggan, H., Hr., Köln
 Wilson, 2 Frhn., Amerika
 Winkler, J., Hr., München
 Witscher, 2 Frhn., Köln
 Wittkop, C., Hr., Dortmund
 Wöhler, E., Hr., Frankfurt
 Wolf, H., Fr., Lennep

Quisisana
 Grüner Wald
 Europäischer Hof
 Friedrichstr. 31
 Viktoria-Hotel
 Taunus-Hotel
 Hansa-Hotel
 Taunus-Hotel
 Metropole
 Taunus-Hotel

Wuten, P., Hr.,
 Wuttz, H., Hr., Berlin
 van Wyk, N., Hr. m. Fam., Haag
 Hotel Vogel
 Hotel Roden
 Zanker, E., Hr. m. Fr., Bremen, Ev. Hospiz
 Ziegengest, R., Hr., Gera, Englischer Hof
 Ziegler, G., Hr., Marschweiler
 Zielinski, A., Hr., Berlin
 Ziedde, F., Hr. m. Fr., Burbach, Hotel Bristol
 Zwick, H., Hr., Bonn, Mainzer Hof

Extraposinfahrten!

Durch die Ausflugsfahrten mit den „gelben“ Luxus-Autos der Reichspost (veranstaltet vom **Lloyd-Reisebüro J. Chr. Glücklich**, Wilhelmstrasse 56) haben Sie während Ihres Kuraufenthalts reichlich Gelegenheit, die wundervolle Umgebung Wiesbadens kennen zu lernen.

Bestellen Sie deshalb rechtzeitig Ihre Plätze und verlangen Sie das reichhaltige Wochenprogramm bei den unten genannten Vorverkaufsstellen, die Ihnen gerne alle gewünschten Auskünfte geben. Für grössere Gesellschaften stehen unsere Wagen bei billigster Berechnung jederzeit zur Verfügung.

Neues Wochenprogramm:

Tag	Ab-fahrt	Strecke	Preis
Sonntag	1000	Eltville-Geisenheim-Hindenburgbrücke-Bingen-Boppard-Coblenz-Bad Ems-Nassau-Langenschwalbach	13.—
	200	Königstein-Feldberg ca. 900 m (Besichtigung der Wetterwarte und Erdbebenstation) Esch-Idstein-Platte	8.—
Montag	150	Bremthal-Eppstein-Königstein-Saarlouis-Bad Homburg und zurück	10.—
Dienstag	200	Langenschwalbach-Wispertal-Presbergerhöhe-Niederwalden-Rüdesheim-Rheingau	10.—
Mittwoch	200	Eppstein-Fischbachtal-Bad Königstein-Ruppertsheim-Naurod	7.—
	300	Schlangenbad-Kloster Eberbach-Eltville	6.—
Donnerst.	200	Königstein-Feldberg ca. 900 m (Besichtigung der Wetterwarte und Erdbebenstation) Esch-Idstein-Platte	8.—
	300	Rhein-Taunus-Tour: über Langenschwalbach-Schlangenbad-Eltville-Rheingau	5.—
Freitag	1100	Rheingau-Hindenburgbrücke-Bingen-Nahetal-Bad Kreuznach-Bad Münster-Ockenheim-Rheingau	9.—
	300	Schlangenbad-Kloster Eberbach-Eltville	6.—
Samstag	300	Rhein-Taunus-Tour: über Langenschwalbach-Schlangenbad-Eltville-Rheingau	5.—

Abfahrt stets ab Café Berliner Hof.

Nähere Auskünfte und Platzbelegung durch:

Lloyd-Reisebüro Glücklich, Wilhelmstrasse 56

Telef. 6656, 5865. (Sonntags geöffnet ab 9 Uhr.)

Reisebüro Rettenmayer, Kaiser Friedrich-Platz 2

Hamburg-Amerika-Linie, Taunusstrasse 11

und sämtliche Hotelpartiers.

Reisende! Schützet Euer Geld!

Reise-Schecks der Banca Commerciale Italiana

sind das sicherste, einfachste u. angenehmste Zahlungsmittel. Überall zahlbar, bei Banken, Hotels usw. jeden Landes. — Informationen und Schecks durch: Bayerische Hypotheken- u. Wechselbank, München; Berliner Handelsgesellschaft, Berlin; S. Bleichroeder, Berlin; Disconto-Gesellschaft, Berlin; Deutsche Bank, Berlin und Hauptniederlassungen; Darmstädter und Nationalbank, Berlin; Internationale Schlafengehgesellschaft, Berlin; Ente Nazionale Industrie Turistiche, Berlin und München; Dresdener Bank, Berlin; Allgemeine Deutsche Kredit-Anstalt, Leipzig; Deutsche Effekten- und Wechselbank Frankfurt.

WARTBURG

Schwalbacher Str. 51

GROSSES SCHÖNES RESTAURANT

Gutgepflegte Weine und Biere

Mittagessen 80 Pfg. — Mk. 1.10

Reichhaltige

Frühstücks- und Abend-Karte

JEDEN ABEND KONZERT



K&C POPOFF

„vornehmste russische Teemärke“

Engros-Vertreter:

Karl Hugo Becker,

Wiesbaden, Fernspr. 3143

Künstl. Zahnersatz

in jedem gewünschten Material. Umarbeit. nicht passender od. zerbrochener Gebisse. Reparaturen schnellstens. Zahn- u. Wurzelziehen, Plombierungen i. d. meisten Fällen fast schmerzlos. Sprechst. Wochent. 8-6 Dentist Lanke Langg. 16.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. — Druck von Carl Ritter, G. m. b. H., Wiesbaden. — Verlag der Stadtverwaltung.

Salus-Institut Wiesbaden

Luisenstrasse 4 part.

Günstigste Heilerfolge

durch
**Elektro-
 magnetische
 Spezialbehandlung**
 nach Dr. Müller-Zürich
 bei

Ischias
 Rheumatismus
 Gicht
 Neuralgien
 Migräne
 Schlaflosigkeit
 Blutarmut
 Bewegungs-
 störungen
 Neurasthenie etc.
 Arztl. Sprechstunden
 täglich von 11—12 1/2
 ausser Montag
 und Sonntag
 Das Institut ist jeden
 Werktag geöffnet
 von 9—1 u. 2 1/2—5 Uhr
 von Arztl. Autoritäten
 begutachtet.
 Prospekte kostenlos.

Leux



Werke

Frankfurt a. M.

Renn-, Ruder-, Paddel-
 und Motorboote

Jeder Fremde liest das
Bade-Blatt



Es erschien und ist durch den Selbstverlag
 sowie alle Buchhandlungen zu beziehen

Die deutschen Bäder

zumal

Wiesbaden

im Lichte neuester Forschungen für Laie und Ärzte
 streng wissenschaftlich, leicht verständlich ohne Fremdwörter
 Preis Mk. 4.—

Dr. Schacht, Arzt

Selbstverlag

HERZ 18 Langgasse 18



Grösste Auswahl in eleganten

Strassen-Gesellschaftsschuhen-Neuhelfen

* Elam-Strümpfe zu Originalpreisen *

Wiesbaden, Sonnenbergstr. 30 Pension Esplanade

Schönste Lage gegenüber dem Kurpark, Kurhaus, den Quellen
 und Staatstheater / Erstklassige Familienpension
 Zimmer v. 2.50 Mk., Pension v. 7 Mk. an / Bes.: Herm. Elerdanz

Neuer Kurverein

Anregungen und Wünsche von Kurgästen
 werden in der Geschäftsstelle Wilhelm-
 strasse 54 entgegengenommen.

HOTEL NIZZA

Frankfurter Str. 28 • Gegenüber Aug.-Viktoria-Bad

Modernes Haus, Grosser schattiger Garten,

Balkons und Loggien, * Mäßige Preise

Bes.: E. Uplegger

Jeder Fremde findet im

Wiesbadener Rundreisepiel

(Patentamt. gesch.). Preis Mk. 3.50, ein
 willkommenes Reiseandenken eigener Art.

Sie finden dasselbe nur allein in der

Spielwarenhandlung von

H. Schweitzer, Hoflieferant

Ellenbogengasse 13

Ältestes Spezialgeschäft der Branche am Platze

Gegründet

1859



Prämiert

1896

Zuckerkrank? Versuchen
 Sie Dr. Fromm's

gute Nährmittel! Preisliste frei!

Dr. Fromm & Co., Kitzschenbroda